

<b>Zeitschrift:</b>	Hochparterre : Zeitschrift für Architektur und Design
<b>Herausgeber:</b>	Hochparterre
<b>Band:</b>	10 (1997)
<b>Heft:</b>	12
 <b>Artikel:</b>	Sinnlich nüchtern : ein ungewöhnliches Wohnhaus in Biel-Benken, entworfen von Thomas Durisch
<b>Autor:</b>	Humbel Schnurrenberger, Carmen
<b>DOI:</b>	<a href="https://doi.org/10.5169/seals-120697">https://doi.org/10.5169/seals-120697</a>

#### **Nutzungsbedingungen**

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

#### **Conditions d'utilisation**

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

#### **Terms of use**

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

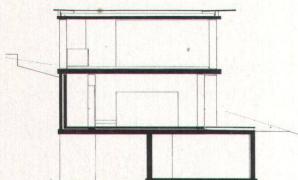
**Download PDF:** 13.01.2026

**ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>**

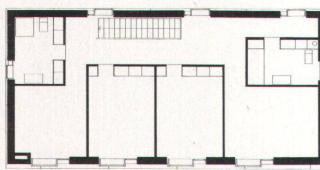
# Sinnlich nüchtern

**In Biel-Benken, einem kleinen Dorf nahe der Stadt Basel, steht inmitten eines Einfamilienhausquartiers das Wohnhaus Beurret, entworfen von Thomas Durisch.**

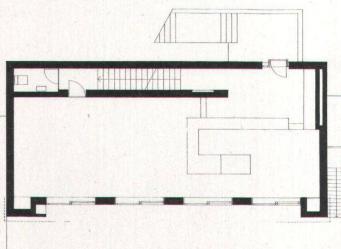
Querschnitt



Grundriss Obergeschoss



Grundriss Erdgeschoss



Von aussen sieht das Wohnhaus Beurret in Biel-Benken aus wie ein Objekt, das aus lauter Einzelteilen besteht: Flachdach, Mauerwerk, horizontale Betondecken sowie geschosshohe Holzfenster. Trotzdem wirkt das Haus als einheitlicher Baukörper. Im Innern überrascht die stimmungsvolle Atmosphäre, die durch spannungsreiche Raumfolgen sowie deren Materialisierung und Farbgebung entsteht.

## Handwerkliche Qualität

Die offen gestalteten Räume des Erdgeschosses sind angenehm proportioniert: grosszügiges Entrée mit massgefertigten, augenhohen Kastenelementen, helle Wohnküche mit angrenzendem Ess- und Wohnzimmer. Nirgends hat Thomas Durisch edle Baustoffe verwendet, Qualität entsteht durch hochwertige und handwerklich aufwendige Verarbeitung. Der Architekt hat eine Farbgebung gewählt, die keine Kontraste sucht, sondern subtile Nuancen zeigt: verschiedene Holzkombinationen wie Birkensperrholz bei den Kasten- und Küchenfronten, Eiche beim Boden und Hemlock bei den Fensterrahmen. Zusammen mit der rohbelassenen Betondecke und den verputzten Wänden in gebrochenem Weiss eine gelungene Lösung. Im Obergeschoss befinden sich neben den drei Schlafzimmern ein Gästezimmer sowie zwei unabhängige, grosszügige Badezimmer. Der breite Korridor bietet Raum zum Spielen, Arbeiten oder für andere Tätigkeiten. Im Untergeschoss sind die technischen Räume sowie ein Hobbyraum eingerichtet.

## Offene Vorderfront

Die beiden Längsseiten des langen, schmalen, zweigeschossigen Volumens sind unterschiedlich: Die raumhaltige Rückwand mit dem Eingang und der in einer engen Schicht angeordneten Treppe und Toilette wirkt geschlossen. Die Vorderfront hingegen mit ihren schiebbaren, wie Möbelstücke gefertigten Fensterwänden im Erdgeschoss und den begehbar, laternenartigen Kastenfenstern im Obergeschoss wirkt



Ansicht Süd mit begehbaren Kastenfenstern

offen. Die über die gesamte Länge führende Terrasse ohne Brüstung verstärkt den Eindruck des direkten Übergangs von innen nach aussen.

## Modern und warm

«Einfach und direkt» sei sein erstes selbstständiges Werk, sagt der in Zürich arbeitende Architekt Thomas Durisch. Zuvor arbeitete er bei Peter Zum-

thor in Haldenstein, dessen Siedlung Spittelhof in unmittelbarer Nähe dieses Wohnhauses seinerzeit heftige Diskussionen ausgelöst hatte. Durischs Anlehnung an Zumthors zurückhaltendes und klares Formenrepertoire ist beim Wohnhaus Beurret gut erkennbar. Mit nüchternen Sinnlichkeit – oder sinnlicher Nüchternheit – hat Thomas Durisch den Vorstellungen der Auftraggeber entsprochen: Sie hatten sich «ein modernes und gleichzeitig warmes» Wohnhaus gewünscht.

Carmen Humbel Schnurrenberger

Blick vom Wohnraum zum Entrée



**Bauherrschaft: Stefanie und Jérôme Beurret-Schmid**  
**Architekt: Thomas Durisch**  
**Ingenieur: Pierre Beurret**  
**Rauminhalt: 1460 m<sup>3</sup>**  
**Bruttofläche: 265 m<sup>2</sup>**

Einfamilienhaus, Biel-Benken